ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DAS THEATER IM FÜRSTBISCHÖFLICHEN OPERNHAUS PASSAU

Theater im Fürstbischöflichen Opernhaus Passau, Gottfried-Schäffer-Straße 2+4, 94032 Passau / Leiter: Verwaltungsdirektor Ralf Schützenberger

---

1. GELTUNGSBEREICH

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen den Theaterbesuchern und dem Theater im Fürstbischöflichen Opernhaus Passau (Stadttheater Passau), nachstehend „Theater“ genannt. Sie gelten für alle Veranstaltungen des Theaters, sowie für Veranstaltungen Dritter, die in den Räumen des Theaters durchgeführt werden und für die das Theater Karten verkauft. Für Sonderveranstaltungen des Theaters, Veranstaltungen Dritter und für die Abonnenten des Theaters gelten zudem ggf. gesonderte Regelungen.

2. BESUCHER

Besucher ist, wer für den Tag seines Theaterbesuches eine gültige Karte besitzt. Besucher ist auch, wer die Tages- oder Abendkasse betritt, um Eintrittskarten zu erwerben.

3. SPIELPLAN, SPIELPLANÄNDERUNG

In den Monatsspielplänen des Theaters sind die offiziellen Anfangszeiten der Vorstellungen enthalten. Kurzfristige Änderungen und Irrtum bleiben vorbehalten. Für Veröffentlichungen in der Presse und sonstigen Medien übernimmt das Theater keine Gewähr.

4. ÖFFNUNGSZEITEN THEATERKASSE (Vorverkauf und Abendkasse)

Die Theaterkasse öffnet zum Vorverkauf Dienstag bis Mittwoch jeweils von 10.00 bis 14.00 Uhr sowie Donnerstag bis Freitag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr (Ausnahmen: gesetzliche Feiertage und betriebsinterne Gründe, wie Erkrankung, Fortbildungsmaßnahmen, technische Arbeiten sowie höhere Gewalt). Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

5. VORVERKAUF

Der Vorverkauf beginnt in der Regel zu Beginn der Spielzeit. Das Theater behält sich vor, für einzelne Veranstaltungen den Vorverkauf später zu eröffnen.

6. VERTRAGSPARTNER (Karten- und Abonnementkauf)

Das Stadttheater Passau ist eine Dienststelle des Kulturreferates der Stadt Passau. Als solche verkauft das Stadttheater für seine Vorstellungen Eintrittskarten (Einzelkarten und Abonnements) im Auftrag des Rechtsträgers auf eigenen Namen. Vertragspartner für den Kartenkäufer ist die Stadt Passau, Rathausplatz 2, 94032 Passau, als Rechtsträger des Theaters.

7. ONLINE-KARTENKAUF / PRINT@HOME

Auf der Website www.landestheater-niederbayern.de können rund um die Uhr für fast alle Vorstellungen Karten online erworben werden. Mit print@home drucken Sie sich Ihre Eintrittskarte ohne Wartezeit oder Versandkosten ganz einfach zuhause selbst aus.

So funktioniert print@home:

- Den Online-Ticket-Service starten (Homepage des Landestheaters Niederbayern www.landestheater-niederbayern.de – Menü „TICKETS“ – Untermenü „Theaterkasse Passau“ – Unterpunkt „Zum Online-Ticket-Shop Passau“)
- Gewünschten Platz auswählen und Bestellung abschließen.
- Das print@home-Ticket wird Ihnen als PDF-Datei per E-Mail zugesandt. Für die Anzeige und den Ausdruck der PDF-Datei benötigen Sie daher eine aktuelle Version von Acrobat Reader. Dieses Programm können Sie unter www.adobe.com/de/products/reader.html herunterladen.
- Sie können das print@home-Ticket auf A4-Papier ausdrucken (und zur Vorstellung mitbringen oder Sie zeigen es digital auf Ihrem Smartphone vor; beides gilt als Eintrittskarte.

Bitte beachten Sie zum print@home-Ticket:

- Bitte zeigen Sie bei einem ermäßigten print@home-Ticket auch den entsprechenden Ermäßigungsnachweis (z. B. Schüler-, Studenten-, Schwerbehindertenausweis und dgl.) am Einlass vor.
- Jedes print@home-Ticket darf nur einmal verwendet werden. Mit der erstmaligen Einlösung verliert die Karte ihre Gültigkeit, das Theater ist nicht zu weiteren Nachprüfungen verpflichtet. Bei mehrfacher Nutzung kann das Theater eine Nachzahlung verlangen und den Besuch der Vorstellung verweigern.

8. KARTENVORBESTELLUNGEN / RESERVIERUNGEN / VERSAND / RECHNUNGSKAUF

Kartenvorbestellungen werden persönlich, telefonisch oder schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) entgegengenommen. Eingehende Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges bearbeitet. Schriftliche Bestellungen lösen kein Vorkaufsrecht aus. Sie werden nicht vorrangig behandelt, sondern werden parallel zu den anderen Vertriebswegen ab Vorverkaufsbeginn eingebucht.
Bis 11 Tage vor Vorstellungsbeginn erfolgt der Abverkauf zum Bestplatzpreis. Kartenreservierungen sind in diesem Zeitraum grundsätzlich nicht möglich. Bezahlte Karten, die nicht an der Theaterkasse abgeholt werden können, werden dem Besteller auf dessen Gefahr gegen eine Gebühr (3,50 € Inland / 4,50 Europa) zugesandt. Beim Kauf auf Rechnung wird zusätzlich zur Versandgebühr eine Aufwandspauschale von 2,50 € je Sendung erhoben.
Ab 10 Tagen vor der Vorstellung werden Karten auch reserviert. Eine verbindliche Reservierung erfolgt nur durch Bestätigung der Theaterkasse. Reservierte Karten sind bis zum mitgeteilten Termin abzuholen, spätestens jedoch bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Über nicht fristgemäß abgeholte Karten wird anderweitig verfügt, soweit sich eine entsprechende Nachfrage ergibt. Reservierte, aber nicht abgeholte Karten, die nicht anderweitig verkauft werden konnten, können in Rechnung gestellt werden.

9. UMTAUSCH / RÜCKGABE

Karten, die nicht in einem Abonnement gekauft wurden, sowie Waren und Gutscheine sind von Umtausch und Rückgabe grundsätzlich ausgeschlossen.

10. VORSTELLUNGSAUSFALL / -ABBRUCH

Wird eine Vorstellung geändert, abgesagt oder nach weniger als der Hälfte bzw. vor der Pause abgebrochen, können einzeln gekaufte Eintrittskarten in eine andere Vorstellung getauscht oder eine Auszahlung verlangt werden. Bei Rückgabe im Falle einer Vorstellungsänderung müssen die Karten vor Beginn der Ersatzvorstellung an die Theaterkasse zurückgegeben werden. Bei Vorstellungsausfall- oder Abbruch wird das Eintrittsgeld gegen Vorlage der Eintrittskarten innerhalb von 10 Tagen an der Theaterkasse erstattet. Abonnenten erhalten in einem solchen Fall kostenfrei einen Umtauschschein. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Besetzungsänderungen berechtigen nicht zu Rückgabe oder Tausch. Im Falle eines Umtauschs besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Aufführung oder Platzgattung. Beim Wechsel in eine Aufführung oder einen Platz einer höheren Preiskategorie wird eine entsprechende Aufzahlung fällig.

11. UMTAUSCH IM ABONNEMENT

Der Umtausch einer Abo-Eintrittskarte in eine Karte für eine andere Vorstellung oder einen Umtauschschein ist gegen eine Gebühr von 2,50 € je Platz bis spätestens Freitag (12.30 Uhr) vor der Vorstellung möglich. Im Falle eines Umtauschs besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Aufführung oder Platzgattung. Beim Umtausch in eine Aufführung oder einen Platz in einer höheren Preiskategorie wird eine entsprechende Aufzahlung fällig. Umtauschscheine können für Vorstellungen innerhalb der laufenden Spielzeit eingelöst werden, sie gelten grundsätzlich nicht für Sondervorstellungen. Für nicht besuchte Vorstellungen oder nicht rechtzeitig umgetauschte Abonnementvorstellungen sowie für verfallene Umtauschscheine wird kein Ersatz geleistet. Die Rückgabe von Abonnementkarten ist grundsätzlich nicht möglich, eine Auszahlung erfolgt nicht.

12. NACHEINLASS

Nach Beginn einer Veranstaltung können Besucher aus Sicherheitsgründen und mit Rücksicht auf die anderen Besucher und die mitwirkenden Künstler grundsätzlich nur in geeigneten Pausen in den Zuschauerraum eingelassen werden. Bis zur Pause besteht dann kein Anspruch auf Plätze in der erworbenen Preiskategorie. Bei Stücken ohne Pause kann der Nacheinlass ganz ausgeschlossen werden. Für zu spät Gekommene besteht die Möglichkeit, die Vorstellung am Monitor im Theaterfoyer bis zu einem möglichen Nacheinlass zu verfolgen.

13. PLATZKATEGORIE / EINTRITTSPREISE
Die Eintrittspreise unterscheiden sich nach den verschiedenen Preisklassen A, B, C usw. Soweit nicht freie Platzwahl ausdrücklich besteht, ist der auf der jeweiligen Eintrittskarte ausgewiesene Platz einzunehmen. Es ist nicht zulässig, einen anderen als den auf der Karte bezeichneten Platz zu besetzen. Bei unberechtigtem Platzwechsel kann der Unterschiedsbetrag erhoben oder der Besucher von diesem Platz oder aus der Vorstellung verwiesen werden

14. GÜLTIGKEIT EINTRITTSKARTEN / GUTSCHEINE
Eintrittskarten des Theaters gelten grundsätzlich nur für den darauf vermerkten Vorstellungstermin. Gutscheine und andere, nicht für eine bestimmte Vorstellung ausgestellten Wertmarken, gelten für den vorgesehenen Zeitraum bzw. Zweck innerhalb der dreijährigen Verjährungsfrist nach § 195 BGB.

15. VERLORENE / VERGESSENE KARTEN
Für verlorene oder vergessene Karten können an der Abendkasse einmalig Ersatzkarten ausgestellt werden, soweit glaubhaft gemacht werden kann, welche Karten gelöst wurden (Reihe / Platznummer). Der Besitzer der Originalkarte hat Vorrang vor dem Besitzer einer Ersatzkarte. Das Theater ist nicht verpflichtet zu prüfen, ob der Inhaber der Originalkarte diese rechtmäßig besitzt. Der Besitzer der Ersatzkarte hat weder Anspruch auf Zuweisung eines anderen Platzes noch auf Rückerstattung des Kaufpreises.

16. ERMÄßIGUNGEN
Ermäßigungsberechtigt sind Schüler und Studenten, Auszubildende, Leistende des Bundesfreiwilligendienstes, des Freiwilligen sozialen Jahres, Inhaber der Feuerwehrcard Passau, Empfänger von Hartz-V-Leistungen und Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Schwerbehinderte ab 50 % Behinderungsgrad sowie ihre Begleitung im Falle eines Eintrags „B“ in den Schwerbehindertenausweis. Ermäßigungsberechtigte Personen erhalten nach Vorlage eines gültigen Statusnachweises die Karten im Vorverkauf mit 50 % Ermäßigung auf den Normalpreis. Rückwirkend nach dem Kauf können Ermäßigungsberechtigungen nicht mehr geltend gemacht werden. Der Nachweis der Ermäßigungsberechtigung ist mit der Eintrittskarte am Einlass vorzuzeigen. Kann ein entsprechender Nachweis nicht erbracht werden, ist die Differenz zum vollen Eintrittspreis zu entrichten.

17. GRUPPENBESTELLUNGEN
Gruppenbestellungen (ab 20 Personen) werden ab Spielzeitbeginn entgegengenommen. Der Kartenpreis einer Gruppenbestellung ist ermäßigt (Preiskategorie 10-Tage vor der Vorstellung). Zusätzlich erhält die Leitung der Besuchergruppe eine Freikarte je 20 Personen. Kartenrückgaben sind grundsätzlich nicht möglich.

18. SCHULGRUPPEN
Zu besonders eingeplanten Schulvorstellungen werden Bestellungen nach Bekanntgabe der Vorstellungstermine entgegengenommen. Die Kartenbestellung bedarf innerhalb einer Woche der Bestätigung seitens der Schule. Für Schulvorstellungen gilt ein Sonderpreis (9,00 € je Schüler/in), begleitende Lehrkräfte sind frei. Soweit Schulgruppen zu regulären Vorstellungen gebucht werden, gilt je Schüler der Schülerpreis. Ab 15 Schüler erhält eine begleitende Lehrkraft freien Eintritt, bei Schülergruppen unter 15 Teilnehmer eine Karte zum Schülerpreis.

19. STREIK, HÖHERE GEWALT
Bei Aufführungsausfällen in Folge Streik oder höherer Gewalt kann kein Ersatz geleistet werden.

20. AUFBEWAHRUNG DER GARDEROBE
Die Garderobengebühr für Vorstellungen im Theater ist im Kartenpreis inbegriffen, in anderen Spielstätten können gegebenenfalls Entgelte erhoben werden.
Als Quittung erhält der Besucher eine Garderobenmarke. Die Garderobe ist unmittelbar nach Vorstellungsende abzuholen. Die Aushändigung erfolgt ohne weitere Nachprüfung gegen Vorlage der Garderobenmarke. Für die in der Garderobe befindlichen Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen. Bei Verlust der Garderobenmarke kann Geldersatz verlangt werden.

21. FUNDSACHEN
Gegenstände aller Art, die in den Spielstätten des Theaters gefunden werden, sind beim Saaldienst, dem Garderobenpersonal oder der Theaterkasse abzugeben. Dort ist auch der Verlust von Gegenständen zu melden.

22. ROLLSTUHLPLÄTZE

Rollstuhlplätze sind in der Parkettbestuhlung des Theaters vorhanden, ebenso ein entsprechender Aufzug dorthin und eine behindertengerechte Toilette unmittelbar am Parketteingang. Der Einlass erfolgt nach gesonderter Anmeldung über den sog. „alten Eingang“ am Zuschauerhaus. Dort öffnet und schließt der Saaldienst. Rollstuhlplätze sind daher an der Theaterkasse anzumelden.

23. HAUSRECHT, BILD- UND TONAUFNAHMEN

Besuchern kann der Zutritt verweigert werden, wenn begründeter Anlass zur Befürchtung besteht, dass sie die Vorstellung stören oder andere Besucher belästigen. Der Zutritt kann ferner verweigert werden, wenn Besucher in früheren Vorstellungen die allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht eingehalten haben. Besucher und sonstige Personen, die den Kartenverkauf behindern, insbesondere versuchen Karten privat in den Räumen und auf dem Gelände der Theater anzubieten oder weiterzuverkaufen, oder das Publikum belästigen, können aus dem Haus bzw. vom Gelände verwiesen werden. Besucher können aus der laufenden Vorstellung verwiesen werden, wenn sie diese stören, andere belästigen oder einen Platz eingenommen haben, für den sie keine gültige Karte haben. Der Gebrauch von Handys im Zuschauerraum ist nicht gestattet. Das Herstellen von Bild- und Tonaufnahmen aller Art im Zuschauerraum ist untersagt.

24. SPEISEN UND GETRÄNKEN / RAUCHEN

Die Mitnahme von Speisen und Getränken in den Zuschauerraum und der dortige Verzehr sind nicht gestattet. Das Rauchen ist in allen Räumen untersagt.

25. DATENSCHUTZ

Personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Die bei der Erstbestellung erfassten persönlichen Daten sowie deren Änderungen während einer Buchung werden für die Abwicklung der Bestellung, d.h. insbesondere Reservierung, Buchung und Zahlung, Zustellung von Unterlagen, Abwicklung von Stornierungen und Erstattungen verwendet und gespeichert. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten zur Zahlungsabwicklung elektronisch gespeichert und verarbeitet werden und im Falle der Nichteinlösung in eine Sperrdatei aufgenommen werden.

26. THEATERKASSE ALS VORVERKAUFSSTELLE DRITTER

Zu Veranstaltungen Dritter (z. B. Gastveranstalter), deren Karten die Theaterkasse als Vorverkaufsstelle verkauft, gelten die Vorgaben des jeweiligen Veranstalters zu Umtausch, Rücknahme und Ermäßigung.

27. ABWEICHENDE REGELUNGEN

Das Theater kann von diesen AGB abweichende Regelungen treffen.

28. INKRAFTTRETEN

Diese Geschäftsbedingungen treten am 01.09.2026 in Kraft und ersetzen mit diesem Tag die bisher geltenden Bestimmungen.